7. Bergkamener Rudelsingen im Haus Schmülling

Detlef Göke lädt am 28. November ab 19.30 Uhr zum inzwischen 4. Bergkamener Rudelsingen ins Haus Schmülling ein. [™]



In lockerer Atmosphäre treffen sich Menschen jeden Alters und singen gemeinsam Hits und Gassenhauer von damals bis heute. Dabei werden sie live vom Sänger und Pianisten begleitet. Die Texte werden per Beamer an die Wand projiziert.

Wegen des zu erwartenden Zuspruchs ist es sinnvoll, sich vor online anzumelden. Möglich ist es hier. Der Eintritt kostet wie immer 8 Euro.

Buchvorstellung der Herbstneuerscheinungen in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, 23. Oktober, lädt die Stadtbibliothek Bergkamen um 19 Uhr zur Buchvorstellung der Herbstneuerscheinungen ein.

Aktuelle interessante Neuerscheinungen der Frankfurter

Buchmesse werden von der Buchhändlerin Michaela Joerss im gemütlichen Rahmen im Lesecafe der Bibliothek vorgestellt.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis der Stadtbibliothek statt. Sie ist kostenlos.

Benefiztrödelmarkt in der Mensa der Hellwegschule



Die Facebook-Gruppe "Bergkamen für Bergkamene" veranstaltet am Samstag, Oktober, in der Zeit von 9 und 16 Uhr einen Benefiztrödelmarkt in der Mensa der Hellwegschule in Rünthe. Es gibt wirklich nur Trödel und keine Neuware. Jeder ist willkommen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

3. Bergkamener Fachtag Demenz: Wenn alte Menschen

aggressiv werden

Viele Informationen zum Umgang mit demenziell erkrankten Menschen erhalten pflegende Angehörige, ehrenamtliche Betreuer, Pflegekräfte, Demenzbegleiter, Fachleute und Interessierte am 3. Bergkamener Fachtag Demenz am Mittwoch, 5. November, von 14 bis 18 Uhr im Treffpunkt an der Lessingstraße.



Inge Freitag (r.) vom Bergkamener Seniorenbüro und die Vertreterinnen verscheidener Institionen laden zum 3. Fachtag Demenz ein.

Ein Schwerpunktthema lautet "Gewalt und Demenz — Wenn alte Menschen aggressiv werden." Veranstalter ist das Bergkamener Netzwerk Demenz unter der Leitung des Seniorenbüros der Stadt Bergkamen mit Unterstützung des Demenz-Servicezentrums

Dortmund.

Willkommen sind neben den Profis vor allem Angehörige, die oft bei der Betreuung an ihre Grenzen Stoßen. Durch Informationsstände der Mitglieder des Bergkamener Netzwerkes Demenz wird eine große Bandbreite von Hilfs- und Unterstützungsangeboten der Sozialstationen, Tagesstätten, Beratungseinrichtungen, Pflegediensten und stationären Einrichtungen vorgestellt. Die Mitglieder des Bergkamener Netzwerkes Demenz wollen erneut den Fokus auf die Schwierigkeiten im Umgang mit der Krankheit Demenz richten, mögliche Hilfen bekannter machen, zum Austausch anregen und durch unterschiedliche Broschüren informieren.

Die Referenten zum diesjährigen Themenschwerpunkt "Wenn Pflege an Grenzen stößt" sind Erich Schützendorf, Diplom-Pädagoge, Lehrbeauftragter und Fachbuchautor und Gitta Alandt, Fachkraft für Gerontopsychiatrie und Gerototherapeutin.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben, jedoch ist eine verbindliche Anmeldung im Seniorenbüro der Stadt Bergkamen bei Inge Freitag und Meike Scherney bis zum 28. Oktober erforderlich. Bereits jetzt liegen 120 Anmeldungen vor. Kontaktdaten: E-Mail: i.Freitag@bergkamen.de. T.: 02307/965410

Rekord: 421 Bergkamener Kinder besuchen die Offenen Ganztagsschulen

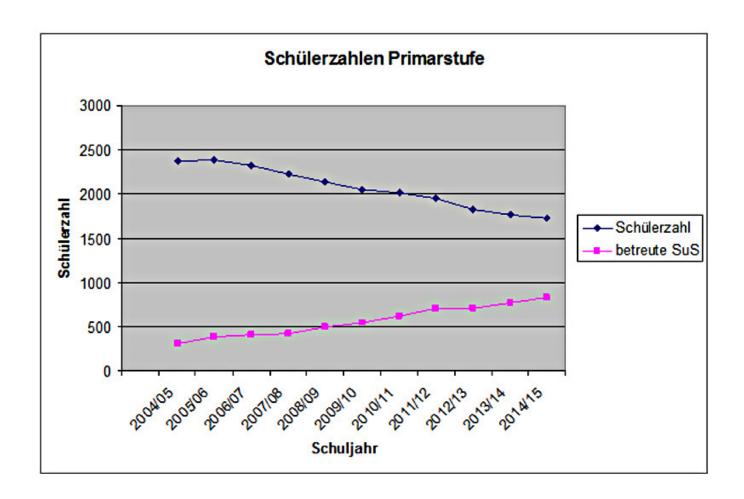
Der Montag nach den Herbstferien ist der Stichtag für die Kommunen in Nordrhein-Westfalen, an dem die Schülerzahlen der Offenen Ganztagsschulen an das Land gemeldet werden müssen. Für Bergkamen sind dies aktuell 421 Schülerinnen und Schüler.

Hinzu kommen noch einmal genauso viele Schülerinnen und Schüler, die an den Schulen der Primarstufe in Form der Verlässlichen Grundschule betreut werden. "Verlässliche Grundschule" heißt, dass die Eltern sich darauf verlassen können, dass die Schülerinnen und Schüler von morgens bis zum Ende der 6. Unterrichtsstunde in der Schule bleiben.

Damit werden rund 840 Schülerinnen und Schüler in Bergkamen an den Schulen der Primarstufe über den reinen Unterricht hinaus betreut bzw. haben die Möglichkeit, an zusätzlichen Angeboten in der Schule teilzunehmen. Insgesamt entspricht das fast einem Anteil von 50 Prozent der Schülerinnen und Schüler der Primarstufe.

"Für Bergkamen ist dies der höchste Anteil seit Einführung der Offenen Ganztagsschulen vor zehn Jahren. Begonnen haben wir im Schuljahr 2004/05 mit einem Anteil von rund 13 Prozent", so der Leiter des Amtes für Schulverwaltung, Weiterbildung und Sport, Andreas Kray.

Trotz sinkender Schülerzahlen ist die Anzahl der betreuten Schülerinnen und Schüler stetig gestiegen. Dies wird zum einen sicherlich auf die Qualität der Angebote in den einzelnen Schulen zurückzuführen sein. Hinzu kommt aber auch, dass immer mehr Eltern aus den unterschiedlichsten Gründen heraus auf eine Betreuung ihrer Kinder im Grundschulalter angewiesen sind.



"Unplugged Bergkamener Yellowstone

Night" mit Musikern im

Am kommenden Freitag hat das Konzertteam des Jugendzentrums Yellowstone in Oberaden unter dem Motto "Unplugged Night" wieder einmal zahlreiche Bergkamener Musiker vereint, die ihre Lieder zum ersten Mal in reduzierter Form vortragen.



Turnstiles

Frei übersetzt bedeutet das Motto so viel wie, "den Stecker nicht in die Steckdose stecken". Weniger Strom ist also mehr und so kommen am Freitag eine Vielzahl von Akustikgitarren, Percussioninstrumenten und Cajons zum Einsatz — viel mehr als die Bühne bei den normalen Konzerten gewohnt ist. Zudem wird etwas "kuscheliger" aufgebaut und die Grenzen zwischen Musikern und Publikum werden fließend sein. Ein fast familiäres Zusammentreffen also, wenn sich die Bergkamener Musiker und Singer/Songwriter und oder Ehemalige mit mittlerweile anderer Wahlheimat zum gemeinsamen Musizieren treffen.



NOTHING BUT RASCALS Foto: Tobias Gawrisch

Folgende Künstler treten auf: Turnstiles (Alternative & Rock, Bergkamen und Berlin), Nothing but Rascals (Bergkamen und Dortmund – Indierock unplugged), Nazca Lines (die jungen Wilden mit Ambient, Noise, unplugged), Lennart Riedel (Singer-Songwriter aus Bergkamen) & das Spaßprojekt D.K.O.G. (zwei Mal Gitarre und Gesang aus Bergkamen).

Das Organisationsteam freut sich auf alle Bands und angereisten Gäste. Einlass ist um 19.00 Uhr, Konzertbeginn um 20.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 €.

Pflanztermin im Jubiläumswald am 8. November

Zum 18. Mal findet am Samstag, 8. November, im Bergkamener Jubiläumswald auf Einladung von Bürgermeister Roland Schäfer ein Pflanztermin statt. Nachdem bei der Pflanzaktion im Frühling 16 Bäume gepflanzt wurden, liegen für die Herbstpflanzung bereits 20 Anmeldungen vor.

Auf der Fläche zwischen Hauptfriedhof und Kuhbachtrasse können

Interessierte an festgelegten Terminen im Frühjahr und Herbst einen Baum für ein ganz besonderes Ereignis, wie z.B. Geburt, Taufe, runde Geburtstage, pflanzen.

Eine Besonderheit bei dem Herbsttermin ist, dass neben Gehölzen wie Ahorn, Buche, Esche oder Linde auch eine Eiche gepflanzt werden kann. Die Kosten belaufen sich auf 120 bis 140 Euro.

"Mit der Pflanzung eines Baumes in unserem Wald können Bergkamenerinnen und Bergkamener eine bleibende Erinnerung an ihren besonderen Tag im Leben schaffen" sagt Bürgermeister Roland Schäfer. "Wer sich noch bis zum 29.10.2014 anmeldet, kann bei der Herbstpflanzung am 08.11.2014 dabei sein".

Für das leibliche Wohl der Baumpaten nebst Gästen bzw. Familienangehörigen wird natürlich gesorgt; vor Ort können kleine Speisen und Getränke erworben werden.

Auch die mobile Band Mava Acoustic wird wieder mit dabei sein und den Pflanztermin mit Live-Musik in angenehmer Lautstärke begleiten.

Interessierte können sich bei Karsten Rockel, Tel. 02307/965-397, über weitere Details informieren.

Blutspendetermin im Rathaus

ersatzlos gestrichen

Der vom Deutschen Roten Kreuz für den Monat Oktober 2014 terminierte Blutspendetermin am Montag, 27. Oktober im Bergkamener Rathaus fällt laut Mitteilung des DRK-Blutspendedienstes Hagen aufgrund mangelnder Beteiligung in den Vorjahren ersatzlos aus.

Partnerstadt Hettstedt hat jetzt einen "Bergkamener Platz"

Bürgermeister Roland Schäfer reiste am vergangenen Wochenende in Begleitung der Fraktionsvorsitzenden Bernd Schäfer (SPD) und Hans-Joachim Wehmann (Bündnis 90/Die Grünen) sowie des Amtsleiters für Zentrale Dienste, Thomas Hartl, in die sachsen-anhaltinische Partnerstadt Hettstedt.



Hettstedts Bürgermeister Danny Kavalier (r.) und Bürgermeister Roland Schäfer weihten den Bergkamener Platz in der Partnerstadt ein.

Die kleine Delegation nahm dort am Zwiebelmarkt teil, der in diesem Jahr zum 13. Mal stattfand. Eine besondere Aufgabe kam dabei Bürgermeister Roland Schäfer zu, der gemeinsam mit seinem Hettstedter Kollegen Danny Kavalier den Bergkamener Platz eröffnete.

Bereits vor längerer Zeit beschloss der Hettstedter Stadtrat, den Platz gegenüber der Post in der Unteren Bahnhofstraße mit diesem Namen zu versehen. Ein dort platziertes Kunstwerk, das das Wappen und den Namen Bergkamens zeigt, verdeutlicht die historische Verbindung sowie die langjährige Städtefreundschaft, die im nächsten Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum begeht.

Damit gibt es ab sofort ein Gegenstück zum Platz von Hettstedt

im Stadtteil Rünthe, der im Jahre 2009 der Öffentlichkeit übergeben wurde.

Schließlich nutzte man das persönliche Treffen mit Bürgermeister Kavalier, um bereits erste Ideen für Begegnungsprojekte im nächsten Jahr zu thematisieren.

Gegenverkehr nicht beachtet: 57-jährige verletzt

Bei einem Unfall im Bereich der Autobahnzufahrt Richtung Hannover an der Lünener Straße wurde am Sonntag gegen 0.50 Uhr eine 57-jährige Autofahrerin verletzt.

Wie die Polizei mitteilt, fuhr gegen 0.50 Uhr ein 25-jähriger Fahrzeugführer aus Hamm auf der Lünener Straße in Richtung Kamen und beabsichtige nach links auf die Autobahn in Richtung Hannover aufzufahren. Als die Ampel Grün zeigte, fuhr er an und bog ab. Hierbei achtete er nicht auf eine ihm entgegenkommende 57 jährige Lünenerin und die Fahrzeuge stießen zusammen.

Durch den Aufprall wurde die Frau leicht verletzt. Sie wurde zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 8 000 Euro.

VHS zeigt es: Fünf Schritte zu einem besseren Zeitmanagment

"Kurz & Knackig: 5 Schritte für mein Zeitmanagement" lautet der Titel eines Angebots der VHS am Donnerstag, 30. Oktober, von 18 bis 21.15 Uhr im VHS-Gebäude "Treffpunkt. Wie es geht, zeigen die Experten der "Dittmar und Lange Personalentwicklung". Für diese vier Unterrichtsstunden sind 24 Euro zu bezahlen.

Ein altes Sprichwort sagt: "Wenn Du unendlich viel Zeit hast, brauchst du keine Entscheidung zu fällen über das, was Du machst und was Du nicht machst." Leider haben die wenigsten von uns unendlich viel Zeit. Informationen veralten schnell, immer mehr Flexibilität wird verlangt und Zeitmangel und Stress gehören zum Alltag. Dadurch kann es leicht passieren, dass man von außen gesteuert wird und nur noch wenig selbstbestimmt entscheidet.

Daher wird es immer wichtiger, seine wenige Zeit sinnvoll einzuteilen. Das 5-Schritte-Prinzip hilft dabei, Prioritäten zu setzen, Aufgaben zeitlich richtig einschätzen und die fünf Bereiche des Selbstmanagements "Ziele", "Selbstbestimmung", "Prioritäten", "Plan" und "Motivation" für sich nutzen zu können.

Für alle VHS-Kurse ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude "Treffpunkt", Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen.

Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich

jederzeit über www.bergkamen.de oder direkt über http://vhs.bergkamen.de anmelden.